

Bürgerbegehren in der Stadt Westerburg zu Zeiten als Westerburg zum Herzogtum Nassau (1806- 1866) gehörte.

Bei familienkundlichen Recherchen fand ich eine interessante Akte über ein frühes Bürgerbegehren, die im Original im hessischen Hauptstaatsarchiv in Wiesbaden lagert (HHSTAW 237 Nr: 2197, Seite 466):

Zu Zeiten des nassauischen Herzogtums waren Zu- und Abgänge aus dem nassauischen Untertanenverbandes genehmigungspflichtig. Über den dörflichen Schultheis oder den städtischen Ortsvorstand reichte der Bittsteller ein dementsprechenden Antrag an das nassauische Amt ein. Für die Stadt Westerburg war in Rennerod das zuständige Amt, in Herborn das Kreisamt.

Im Februar 1857 stellte Robert Ludwig Jung, geboren am 26.12.1823 in Westerburg, Tüncher, im Winter Bergmann, den Antrag Wilhelmine Ohlberger, 35 Jahre, aus Westerburg heiraten und einen eigenen Hausstand in Westerburg gründen zu dürfen.

Die Unterlagen sind komplett erhalten geblieben, ich füge Ablichtungen als Anhang bei:

Robert Ludwig Jung hat seinen Antrag zur Niederschrift beim Amtsbezirksrat gestellt und die Niederschrift unterschrieben.

Der Antrag ist blumenreich geschrieben, leider kann Verfasser nicht alles übersetzen, Robert Ludwig schreibt aber z.B., daß er am Anfang der Ehe Möbel im Wert von etwa 90 fl. und Barvermögen von 120 fl. besäße, seine Braut könne nach Verheiratung nach Abzug der Schulden mit 130 fl. rechnen, so das Antragsformular. Er wolle in Zukunft als Tüncher, seinem erlernten Beruf, arbeiten und daneben noch in den in Westerburg bestehenden Kohlenbergwerken. Er geht auch darauf ein, dass seine Braut und er gesunde Arme und Hände besäßen und in der Lage seien ihren Lebensunterhalt zu bestreiten.

Offenbar hatte man Robert Ludwig schon vor seinem offiziellen Antrag auf Heirat und Hausstandesgründung in Westerburg wenig Hoffnung auf eine Zustimmung des Gemeinderates gemacht, denn dem Schreiben des Robert Ludwig Jung vom 3.2.1857 ging eine Petition Westerburger Bürger mit Unterschriftenliste vom 19.01.1857 an den Gemeindevorstand in Westerburg voraus.

Der Petitionstext der Unterschriftenliste:

***„Wir unterzeichneten Bürger von Westerburg erklären hiermit, daß wir gegen die Rezeption des Robert Ludwig Jung, von hier, in die hiesige Gemeinde, und dessen Verheiratung mit der Wilhelmine Ohlberger von hier, nichts einzuwenden haben.
Westerburg, 19ter Januar 1857“***

Diese Unterschriftenliste mit durchnummerierten 256 Unterschriften männlicher Bürger Westerburgs ist in der Akte erhalten geblieben, die Ablichtungen sind im Anhang.

Offenbar war Robert Ludwig in Westerburg sehr beliebt.

Am 12. April 1857 hat das herzogliche Amt Rennerod den Vorgang durch eine Verfügung abgeschlossen, leider kann ich sie nicht entziffern.

Februar 2020, Horst Jung

N. 38



In

Herzogliches Amt zu *Worms*

gehorsamster Bericht

des Gemeinderaths zu *Worms*

betreffend das Gesuch des *Philipp Ludwig Jung*

zu *Worms* um Aufnahme in die
Gemeinde, *Worms* und *Opfaltung*
von Kindern und Waisen
Eltern *Ludwig*

- 1) Supplicant ist laut anliegendem Taufschein *33* Jahre *2* Monate
alt
- 2) Ist gesund

3) Von den Eltern lebt *Ludwig*

4) Supplicant hat *6* Geschwister

Ludwig

6) Seine Aufführung ist *gut*

Yux Curran

8) Treibt ein Gewerbe als Lehrer in Pommern und in
Mecklenburg und in früheren Landesbes-
itzungen.

9) Ist bei den Recrutenzügen erschienen *unvollständige Militär*
Kriegs-Gesellschaft.

10) Steht in der Conscriptiionsliste des Jahres _____ mit der Loofungs-
nummer _____ unter Mitgeloosten.

11) Ist im Begriff sich häuslich niederzulassen zu *zu Wittenburg*
und will eine eigene Haushaltung führen.



An
Sehrzuchtigen Ant. Kuzib's - Raths zu Rannoch
zu Ehrensprach der Mitternachts-Lichte
und Robert Ludwig Jung von Rastow bürger.

Am 2ten November 1844
zu Wien Österreich
wurde Wien Österreich
verordnet.

1. Auf dem, als nuref. d. 26^{ten} Jun. 1823

[illegible]

M. 14th January 1852

[illegible]

Lehrerstuhls,
Lehrstuhl des Naturgeschichts, des Hb.,

Lehrstuhl des Naturgeschichts, des Hb.,
1857
Hofrat Jung



Wir unterzeichnen dieses von Magdalenen unterschrieben,
 daß wir gegen die Baptisten, das Bekenntnis, das wir
 in die folgende Gemeinde, und das von Magdalenen unterschrieben
 das Magdalenen unterschrieben, nicht eingestanden haben
 Magdalenen v. 19. Jan. Januar 1854.

- | | |
|---------------------|----------------------|
| 1. Georg Pfleger | 24. Josef Georg Jung |
| 2. Georg Pfleger | 25. Josef Jung |
| 3. Carl Feger | 26. Georg Pfleger |
| 4. Johann Mangus | 27. Georg Mangus |
| 5. Christian Mangus | 28. Carl Dief |
| 6. Christian Loh | 29. Georg Feger |
| 7. Johann Feger | 30. Carl Feger |
| 8. Johann Feger | 31. Johann Feger |
| 9. Georg Feger | 32. Johann Feger |
| 10. Carl Feger | 33. Georg Feger |
| 11. Georg Feger | 34. Carl Feger |
| 12. Carl Feger | 35. Johann Feger |
| 13. Johann Feger | 36. Johann Feger |
| 14. Georg Feger | 37. Carl Feger |
| 15. Johann Feger | 38. Johann Feger |
| 16. Johann Feger | 39. Johann Feger |
| 17. Johann Feger | 40. Johann Feger |
| 18. Johann Feger | 41. Johann Feger |
| 19. Johann Feger | 42. Johann Feger |
| 20. Johann Feger | 43. Johann Feger |
| 21. Johann Feger | 44. Johann Feger |
| 22. Johann Feger | 45. Johann Feger |
| 23. Johann Feger | |

Anton Glaser 46.
 Friedrich Bauer 47.
 Josef Müller 48.
 Friedrich Bauer 49.
 Karl Ditz 50.
 Friedrich Christen 51.
 Adolphus Christen 52.
 Karl Christen 53.
 Karl Christen 54.
 Dr. Payer 55.
 Dr. Meyer 56.
 Karl Christen 57.
 Karl Christen 58.
 Josef Ullmann 59.
 Anton Payer 60.
 Josef Payer 61.
 Josef Payer 62.
 Friedrich Christen 63.
 Josef Christen 64.
 Karl Christen 65.
 Josef Christen 66.
 Josef Christen 67.
 Friedrich Christen 68.
 Josef Christen 69.
 Josef Christen 70.
 Low Uman 71.
 Josef Christen 72.
 Josef Christen 73.
 Karl Christen 74.
 Josef Christen 75.

J. Gebel 76.
 Friedrich Bauer 77.
 Josef Christen 78.
 Josef Christen 79.
 Karl Christen 80.
 Josef Christen 81.
 Josef Christen 82.
 Josef Christen 83.
 Josef Christen 84.
 Josef Christen 85.
 Josef Christen 86.
 Josef Christen 87.
 Josef Christen 88.
 Josef Christen 89.
 Josef Christen 90.
 Josef Christen 91.
 Josef Christen 92.
 Josef Christen 93.
 Josef Christen 94.
 Josef Christen 95.
 Josef Christen 96.
 Josef Christen 97.
 Josef Christen 98.
 Josef Christen 99.
 Josef Christen 100.

Peter Schenkler 102.	Heinrich 128
Joseph Rinsler 103.	Johann Georg Finkler 129
Lehrer 104.	Heinrich 130
Peter 105.	Georg 131
Johann Müller 106.	Carl 132
Christoph Beyer 107.	Carl 133
August 108.	Wilhelm 134
Ludwig 109	Georg 135
Heinrich 110.	Georg 136
Carl 111.	Georg 137
Wilhelm 112.	Johann 138
Georg 113.	Heinrich 139
Lehrer 114.	Georg 140
Heinrich 115.	Johann 141
Georg 116.	Johann 142
Lehrer 117.	Georg 143
Johann 118.	Georg 144
Carl 119.	Georg 145
August 120.	Georg 146
Johann 121.	Georg 147
Lehrer 122.	Georg 148
Carl 123.	Georg 149
Peter 124.	Georg 150
Georg 125.	Carl 151
Ludwig 126.	Georg 152
Wilhelm 127.	Georg 153
	Johann 154.

185.

- 156 General Oliver
157 Rufus Laid
158 Fred. Kerkman
159 Philip Kerkman
160 Springing Hays
161 Wilhelm Jung
162 Theodor Hays
163 August Hays
164 Georg Anton Reuster
165 Christian Tack
166 Johann Georg Wilhelm
167 Johann Gall
168 Daniel Dalt
169 Philipp Gall
170 Georg Wilhelm Jung
171 Johann Dalt
172 Philipp Dalt
173 Johann Jung
174 Theodor Jung
175 Carl Jung
176 Carl Jung
177 Theodor Jung
178 Johann Jung
179 Johann Jung
180 Wilhelm Jung
181 Johann Jung

- 182 Wilhelm Jung
183 Wilhelm Jung
184 Wilhelm Jung
185 Johann Jung
186 Johann Jung
187 Johann Jung
188 Johann Jung
189 Johann Jung
190 Johann Jung
191 Johann Jung
192 Johann Jung
193 Johann Jung
194 Johann Jung
195 Johann Jung
196 Johann Jung
197 Johann Jung
198 Johann Jung
199 Johann Jung
200 Johann Jung
201 Johann Jung
202 Johann Jung
203 Johann Jung
204 Johann Jung
205 Johann Jung
206 Johann Jung
207 Johann Jung
208 Johann Jung
209 Johann Jung

- | | |
|--------------------------------|--------------------------------|
| 210 Johann Kuttermann. | 234 Johann Gerdorf in. Sefau |
| 211 Johann Gerdorf in. Sefau | 235 Heinrich Langenb. Willenaf |
| 212 Christian Gerdorf Willenaf | 236 Ernst Eberweinle |
| 213 Johann Gerdorf Willenaf | 237 Johann Gerdorf Willenaf |
| 214 Johann Gerdorf Willenaf | 238 Johann Gerdorf Willenaf |
| 215 Johann Gerdorf Willenaf | 239 Christian Gerdorf |
| 216 Johann Gerdorf Willenaf | 240 Christian Gerdorf |
| 217 Johann Gerdorf Willenaf | 241 Johann Gerdorf |
| 218 Johann Gerdorf Willenaf | 242 Johann Gerdorf |
| 219 Johann Gerdorf Willenaf | 243 Johann Gerdorf |
| 220 Johann Gerdorf Willenaf | 244 Johann Gerdorf |
| 221 Johann Gerdorf Willenaf | 245 Johann Gerdorf |
| 222 Johann Gerdorf Willenaf | 246 Johann Gerdorf |
| 223 Johann Gerdorf Willenaf | 247 Johann Gerdorf |
| 224 Johann Gerdorf Willenaf | 248 Johann Gerdorf |
| 225 Johann Gerdorf Willenaf | 249 Johann Gerdorf |
| 226 Johann Gerdorf Willenaf | 250 Johann Gerdorf |
| 227 Johann Gerdorf Willenaf | 251 Johann Gerdorf |
| 228 Johann Gerdorf Willenaf | 252 Johann Gerdorf |
| 229 Johann Gerdorf Willenaf | 253 Johann Gerdorf |
| 230 Johann Gerdorf Willenaf | 254 Johann Gerdorf |
| 231 Johann Gerdorf Willenaf | 255 Johann Gerdorf |
| 232 Johann Gerdorf Willenaf | 256 Johann Gerdorf |

12) Sich verheirathen mit

12) Sich verheirathen mit *Wilhelmine Ulbricht von*
diese ist alt 24 Jahre, von *guten*

Aufführung, und hat an Vermögen zur *Stoffung*

à un Gueuleux 100

6. *Salpiglossis* 27.

C. Mohrman. . . 50.

Christoph v. M. 1722/23

13) Mit derselben

verwandt, und zwar im

Grade der

14) Die eigene Vermögens-Verwaltung kann ihnen

anvertraut werden,

weil

15) Supplicant gehört zur *christlichen evangelischen* Confession und
die Braut zur *reformirten* Confession.

16) Die Eltern *von Leunich* haben gegen die Heirath *nicht* einzuwenden.

17) Der Gemeinde-Rath hat gegen das Gesuch *folgendes* einzuwenden.

17) Der Gemeinde-Rath hat gegen das Gesuch folgenden einzuwenden.
 Pöschel hat sich vom Königin, dessen Vater und
 mehreren Leuten regellose Plünderungen, und dem
 Gräflichen Landwirthschaftsamt, mit Holz zu verweigern,
 und Befehlshaber nicht zu lassen bei dem Pöschel's Hofen
 unterlassen. So kann keine Arbeit vorfallen.
 Ein Eintrag zu machen, dass es nicht sein soll.

